

Presseausendung

Wien, 04.03.2025

## **Materialsparend und nachhaltig Schultaschen werden kreislauffähig**

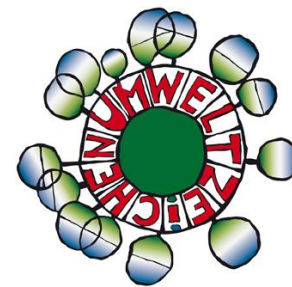
**Die Hochsaison für den Einkauf von Schultaschen steht vor der Tür. Ob Schultaschen klimafreundlich und kreislauffähig sind, hängt davon ab, ob sie einen bedeutenden Anteil an langlebigen Materialien und somit eine lange Nutzungsdauer aufweisen. Ein besonders wichtiges Kriterium für Kreislauffähigkeit ist das Produktdesign, bei dem die Modelle reparierbar sind und in ihre Einzelteile zerlegt werden können. Für Kinder ist außerdem wichtig, dass die neue Schultasche nicht nur ökologisch, sondern auch ergonomisch gestaltet ist. Bis 16. April können zwei mit dem UmweltTipp! empfohlene upcycling-fähige Modelle für Burschen und Mädchen gewonnen werden.**

Im Frühjahr, insbesondere vor Ostern, startet die Suche nach der passenden Schultasche. Für die Eltern und die gesamte Familie gilt es nun, sich rasch einen Überblick über die zahlreichen Marken und Modelle zu verschaffen. Gezielte Beratung zu allen Wunschmodellen finden sich im Fachhandel. Allerdings ist es empfehlenswert, sich bereits im Vorfeld auf [www.schuleinkauf.at](http://www.schuleinkauf.at) zu informieren – dort werden umweltfreundliche Modelle vorgestellt. Im Rahmen der Initiative „Clever einkaufen für die Schule“ wurde seit Jänner 2025 die Liste von Schultaschen aktualisiert. Mehr als 200 Schultaschen und -rucksäcke einschließlich Kindergarten- bzw. Vorschulmodelle erfüllen bereits umweltfreundliche Kriterien.

Im Zuge des Klimawandels erkennen die Hersteller immer mehr die Bedeutung von Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit. Doch was sind nun die Kriterien für Kreislauffähigkeit? Karin Huber-Heim, Professorin an der FH Wien, Institut für Kreislaufwirtschaft und transformative Geschäftsmodelle, erklärt dies folgendermaßen: „Eine moderne Kreislaufwirtschaft setzt auf Langlebigkeit, Wiederverwendung und Reparatur statt auf Wegwerfmentalität. Durch nachhaltige und hochwertige Materialien reduzieren wir Plastikmüll, schonen wertvolle Ressourcen und schaffen langlebige Produkte – das spart Kosten für Verbraucher und schützt unsere Umwelt.“

### **Auf Gebrauchstauglichkeit und Ergonomie achten**

Die Kriterien für die UmweltTipp!-Produkttempfehlungen berücksichtigen, ob die Schultasche ergonomie- oder schadstoffgeprüft ist, fair produziert und Recycling-Material verwendet wird sowie Garantie, Reparaturservice und Pflegehinweise angeboten werden. Für Detlef Detjen, Geschäftsführer der Aktion Gesunder Rücken e.V., ist die Ergonomie ein besonders wichtiger Aspekt: „Ein rückenfreundlicher Schulrucksack sollte über eine ergonomisch konturierte, gepolsterte und atmungsaktive Rückenpartie, verstellbare Schultergurte sowie Brust- und Hüftgurte verfügen. Wichtig ist zudem, schwere Gegenstände – wie Bücher – nah am Körper zu fixieren. Diese Details sorgen für eine gleichmäßige Gewichtsverteilung, entlasten die Wirbelsäule und fördern eine gesunde Körperhaltung. Eine gute Orientierung bietet das unabhängige AGR-Gütesiegel.“



### **Mit gutem Beispiel der Umwelt zuliebe**

Vorreiter für umweltfreundliche Schultaschen ist beispielsweise die Firma Step by Step. Mit dem Modell „Circle“ hat das Unternehmen erstmals ein kreislauffähiges Produkt entwickelt, das zu 97 % aus wiederverwendbaren Materialien besteht. Damit die Schultasche zurück in den Kreislauf geführt werden kann, wurde eine modulare Bauweise entwickelt. Die Materialtypen sind mechanisch miteinander verbunden und es wird auf Klebeverbindungen verzichtet. Wenn die Schultasche nicht mehr einsatzfähig ist, kann sie kostenlos an Step by Step zurückgeschickt werden. Dort wird sie dank nachhaltigem Design komplett in ihre Einzelteile zerlegt und diese werden wiederverwendet oder recycelt. Zusätzlich sind die verarbeiteten Textilien schadstoffgeprüft und bestehen zu 100 % aus recycelten PET-Flaschen. Das Produkt ist außerdem zur Gänze PVC-frei.

Auch die Firma Schneiders Vienna setzt seit 2020 den Fokus auf Nachhaltigkeit und die vermehrte Nutzung von recycelten Materialien. Die Textilien der neuen Schultaschen-Kollektion bestehen zu über 70 % aus recycelten PET-Flaschen. Dies hilft Abfälle zu vermeiden, Rohstoffe effizienter einzusetzen und unterstützt langfristig den Klimaschutz. Zusätzlich hat Schneiders ein Schultaschen Upcycling-Projekt ins Leben gerufen. Gut erhaltene Schultaschen können zurückgegeben werden. Nach einer Reinigung und einem Gebrauchscheck werden sie bedürftigen Kindern zur Verfügung gestellt.

### **Schultaschen-Gewinnspiel 2025**

Auch heuer gibt es auf <https://www.umweltzeichen.at> wieder die Möglichkeit, zwei vom UmweltTipp! empfohlene Schultaschen-Sets von Schneiders Vienna zu gewinnen. Es werden bis zum 16. April 2025 insgesamt zwei Sets für Burschen oder Mädchen verlost. Dabei handelt es sich um die beiden Modelle Ergolite Polkadot sowie Ergolite Galaxy.

### **Bilder, Abdruck honorarfrei, © BMK/Viktoria Miess**

Foto 1: Kinder mit nachhaltigen Schultaschen

Foto 2: Junge mit nachhaltiger Schultasche

Foto 3: Mädchen mit nachhaltiger Schultasche

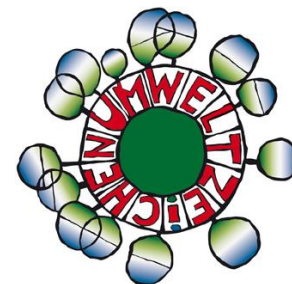
### **Über die Initiative „Clever einkaufen für die Schule“**

„Clever einkaufen für die Schule“ ist eine gemeinsame Initiative von Klimaschutzministerium, Bundesgremium des Papier- und Spielwarenhandels der WKO sowie PAGRO Diskont, LIBRO, Thalia, INTERSPAR, SKRIBO und Partnerorganisationen wie ÖkoKauf Wien und PUMA-Schulen. Die Produktempfehlungen der Initiative „Clever einkaufen für die Schule“ werden unabhängig und neutral recherchiert. Bei Erfüllung von Mindestkriterien erhalten sie eine Empfehlung mit dem UmweltTipp!. Der UmweltTipp! zum Schuleinkauf ist eine Informationsoffensive für nachhaltige Schulartikel mit staatlichen Umweltzeichen, insbesondere dem Österreichischen Umweltzeichen, aber auch anderen hochwertigen Gütesiegeln und ausgewählten Kriterien. Der Aktionszeitraum zum Schuleinkauf 2025 erstreckt sich vom 1. Juni bis zum 30. September 2025.

### **Seit mehr als 30 Jahren eine verlässliche Orientierungshilfe im Umwelt- und Klimaschutz**

Für die Österreicherinnen und Österreicher bedeutet das Österreichische Umweltzeichen eine Garantie für umweltfreundliche Produkte und trägt zum leichteren umweltfreundlichen Einkauf bei. Produkte und Dienstleistungen, die diese Auszeichnung erhalten, erfüllen strenge Umweltkriterien, die durch ein unabhängiges Gesamtgutachten nachgewiesen werden müssen.

Insgesamt gibt es bereits mehr als 1.684 Lizenznehmer aus den verschiedensten Branchen, die die dynamische Entwicklung und hohe Akzeptanz des Öko-Siegels unterstreichen. Im Tourismussektor steht das Österreichische



Umweltzeichen für konsequente nachhaltige Betriebsführung in ausgezeichneten Hotels, Gastronomiebetrieben, Campingplätzen und Schutzhütten sowie bei den verschiedensten Veranstaltungen, die als Green Meeting oder Green Event organisiert werden. Nachhaltige Tourismusregionen sowie Reiseangebote runden das Portfolio im Fremdenverkehrssektor ab. Ausgezeichnete Schulen, Kindergärten und Bildungseinrichtungen wiederum stehen für eine neue Qualität in der Bildungsarbeit. Ihnen allen ist Klimaschutz und gelebte Nachhaltigkeit ein wichtiges Anliegen. Im Bereich Kunst und Kultur können sich Theater, Museen, Kinos sowie Film- und TV-Produktionen mit dem Umweltsiegel zertifizieren lassen. Am europäischen Markt dient das EU Ecolabel seit mehr als 30 Jahren als einheitliche Kennzeichnung für umweltfreundliche Produkte, Dienstleistungen und Tourismusbetriebe.

[www.umweltzeichen.at](http://www.umweltzeichen.at)

**Rückfrage unter**

Lea Friedrich, MA  
Himmelhoch GmbH  
+43 676 521 50 35

[lea.friedrich@himmelhoch.at](mailto:lea.friedrich@himmelhoch.at)